RM Thiesing beschreibt noch einmal die Intention des Antrages der CDU-Fraktion zur Aufhebung der Veränderungssperre im Geltungsbereich des Plangebietes, Bebauungsplan Nr. 38 (Oldenburger Straße).

RM Labeschautzki stimmt im Namen der SPD-FDP-UWG Gruppe dem Antrag zu.

RM Ottens erklärt für seine Fraktion „BÜNDNIS 90-DIE GRÜNEN“, dass sie dem Antrag nicht zustimmen werden.

Bei diesem exponierten Standort mit guten Nahversorgungsangeboten handelt es sich um einen idealen Wohnort für ältere Mitbürger. Die ursprüngliche Wohnsituation sollte daher beibehalten werden.

RM Just stimmt im Namen seiner Fraktion (BfB) der Aufhebung der Veränderungssperre zu, da mit der Aufhebung der Veränderungssperre Investitionshindernisse schnell beseitigt werden können.

Es ergeht mit einer Gegenstimme folgender Beschlussvorschlag: